

- Elkan in Harburg.**  
**Dittmers, G.**, Rechenbuch f. Stadt- u. Landschulen. 2. Hft. 8. \* —. 65  
 Expedition d. kgl. Central-Schulbücher-Verlags in München.  
**Wenz, G.**, Karten-Nege. 1-4. Hft. 4. \*\* 2. —  
 1. \*\* —. 40. — 2. \*\* —. 58. — 3. \*\* —. 48. — 4.  
 \*\* —. 54.  
 — Materialien f. den Unterricht in der Geographie nach der constructiven Methode. Text. 1. Lfg. 8. \*\* 1. 60  
 — dasselbe. Atlas [50 Kärtchen]. 16. \*\* 2. 50
- Ehlmann in Dresden.**  
**Plate, G.**, vollständiger Lehrgang zur leichten, schnellen und gründlichen Erlernung der englischen Sprache. I. Elementarstufe. 50. Aufl. 8. \* 1. 60  
**Sammlung deutscher Lust- u. Schauspiele zum Uebersetzen in das Englische** bearb. Nr. 11. Minna v. Barnhelm. Lustspiel v. G. E. Lessing, bearb. v. J. Morris. 2. Aufl. 8. Cart. \* 1. —  
**Seinecke, F.**, premières lectures françaises. 19. Aufl. 8. \* 1. —  
 — secondes lectures françaises. 9. Aufl. 8. \* 1. 80
- Franz'sche Buchh. in München.**  
**Lamont, J. v.**, meteorologische u. magnetische Beobachtungen der k. Sternwarte bei München. Jahrg. 1878. 8. \*\* 1. —  
**Sitzungsberichte der philosophisch-philologischen u. historischen Classe der k. b. Akademie der Wissenschaften zu München.** 1878. 2. Bd. 2. Hft. 8. \* 1. 20
- Gaertner in Berlin.**  
**Böhme, A.**, 3. Stufe d. Schreiblebens. 2. Aufl. 8. \* —. 60; geb. \* —. 75
- Hartleben's Verlag in Wien.**  
**Freisauß, R. v.**, Salzburger Volksagen. 3. Lfg. 8. —. 60  
**Siegmund, F.**, Durch die Sternwelt od. die Wunder d. Himmelsraumes. 13. Lfg. 8. —. 60  
**Berne, J.**, gesammte Schriften. Volks- u. Familien-Ausg. 58. Lfg. 8. —. 50  
 — bekannte u. unbekante Welten. 4. Serie. 34. Lfg. 8. —. 50
- Herder'sche Verlagsb. in Freiburg i/B.**  
**Gettinger, F.**, Apologie d. Christenthums. 2. Bd. 1. Abth. 5. Aufl. 8. \* 4. 50  
**Kellner, L.**, kurze Geschichte der Erziehung u. d. Unterrichtes m. vorwalt. Rücksicht auf das Volksschulwesen. 4. Aufl. 8. \* 2. —  
**Strickmüller, F.**, der, in der Schule od. Anleitung zur Anfertigg. v. 100 leichten Strickdessins. 3. Aufl. 8. \* —. 35
- Kösel'sche Buchh. in Rempten.**  
**Sidinger, G.**, Aureden am weißen Sonntag. 2. Aufl. 16. 1. 35
- Lang'sche Buchh. in Taubertshausheim.**  
**Hanspach, A.**, e. Volksschullehrer. Schauspiel. 8. —. 60  
**Barner, A.**, Viedersammlung f. die 3 ersten Schuljahre. Liedertexte zu Gesangsst. I. 8. —. 15  
 † **Hiss, F.**, lateinische Messe auf die hohen Festtage f. Sopran, Alt, Tenor, Bass u. Orgelbegleitg. Op. 11. 4. \* 4. 50  
**Rehmann, F. G.**, Naturlehre f. einfache Volksschulen. 8. Geb. \* —. 40  
 † **Reiser, G.**, deutsche Messe f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass m. Orgelbegleitg. Op. 25. Nr. 11. 2. Aufl. 4. \* 2. 40; einzelne Sing-Stimmen à \* —. 25  
 † — deutsche 4 stimmige Messe m. Orgelbegleitung. Op. 14. Nr. 6. 2. Aufl. 4. \* 2. 50; einzelne Stimmen à \* —. 25  
 † — deutsche 4 stimmige Messe m. Orgel-Begleitung. Op. 5. Nr. 3. 3. Aufl. 4. \* 2. 50; einzelne Singstimmen à \* —. 25
- Levy & Müller in Stuttgart.**  
**Bauer, G.**, Prüfungsdictate, gegeben an Ostern u. im Spätjahr zum Eintritt in die 1. Klasse d. humanist. u. realist. Gymnasiums u. die 1. u. 2. Klasse der Realschule. 3. Aufl. 8. \* —. 50; cart. \* —. 60
- Rebert's Verlag in Halle a/S.**  
**Günther, S.**, Studien zur Geschichte der mathematischen u. physikalischen Geographie. 6. (Schluss-)Hft. 8. \* 2. 40
- Reff in Stuttgart.**  
 † **Kunst, die, f. Alle.** Eine Sammlg. der vorzüglichsten Malerstücke, Radirgn. u. Formschnitte d. 15-18. Jahrh. Hrg. v. H. G. Gutekunst. 25. Lfg. Fol. 3. —
- Paulke in Leipzig.**  
**Zürn, F. A.**, thierärztliche Heilmittel-Lehre f. Landwirthe. 8. \* 1. 50
- J. Perthes in Gotha.**  
**Petermann's, A.**, Mittheilungen aus J. Perthes' geographischer Anstalt. Hrg. v. E. Behm u. M. Lindeman. Ergänzungshft. Nr. 57. 4. \* 5. 60  
 Inhalt: Edelmetall-Produktion u. Werthverhältniss zwischen Gold u. Silber seit der Entdeckung Amerika's bis zur Gegenwart. Von A. Soetbeer.
- Schurten's Verlag in Heilbronn.**  
**Lehler, R.**, Worte herzlicher Ermahnung an unsere Söhne u. Töchter. 9. Aufl. 8. \* —. 20
- Schmidt & Günther in Leipzig.**  
**Bibliothek f. Jäger u. Jagdsfreunde.** 20-22. Lfg. 8. à \* —. 50
- Sivinna in Kattowitz.**  
**Nordheim, A.**, Reden u. Toaste zum Geburtstag d. Kaisers. 3. Aufl. 8. \* 1. —
- Vereinsbuchhandlung in Calw.**  
**Berner, G.**, die Naturkunde. 2 Bde. 8. à \* 2. —; geb. baar à \* 2. 75  
 Inhalt: 1. Physik u. Chemie. — 2. Naturgeschichte.

## Nichtamtlicher Theil.

**Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels.** Herausgegeben von der Historischen Commission des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. III.: Die Anfänge der deutschen Zeitungspressen 1609—1650. Von Julius Otto Opel. (gr. 8. II, 268 S. und 9 Taf.) Leipzig 1879, Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Preis 5 M.

Die Geschichte der „sechsten Großmacht“ ist bei uns und andern Völkern schon mehrfach Gegenstand mehr oder weniger eingehender Forschungen und Darstellungen gewesen, doch sind namentlich die Ursprünge des Zeitungswesens noch vielfach in Dunkel gehüllt. Die vorliegende Schrift hat sich die Aufgabe gestellt, die Spuren unserer deutschen periodischen Presse in ihren Kinderjahren zu verfolgen — und wahrlich! wir können dem Verfasser für seine erfolgreichen Bemühungen nicht dankbar genug sein: er bietet uns eine überaus gründliche Arbeit, eine Fülle neuen Materials, welches zu finden freilich dem Verfasser, der ja längst als verdienstvoller Historiker speciell des dreißigjährigen Krieges bekannt ist, leichter war als Anderen.

Die Schrift enthält mehr, als der Titel verspricht. Sie gewährt uns einen Einblick nicht nur in das Zeitungs- und Postwesen, sondern durch die zahlreichen Auszüge aus den Zeitungen, auch in die

ganze Kriegs- und Culturgeschichte jener traurigsten Epoche der neueren deutschen Geschichte. Mit Recht betont der Verfasser, daß die besseren jener alten Zeitungen einen vollständigen Neudruck verdienen wegen ihrer erstaunlichen Reichhaltigkeit an jenen charakteristischen kleinen Zügen, welche das individuelle Leben, Form und Schnitt der Zeit, zu getreuer Darstellung bringen.

Freilich, „Leitartikel“ darf man in jenen Blättern nicht suchen. Farblos und ohne Raisonnement werden die nackten Thatsachen berichtet und schüchtern nur wagen religiöse und politische Sympathien und Antipathien sich hin und wieder an das Tageslicht. Der Particularismus ließ große Ideen nicht aufkommen; bis tief in das 18. Jahrhundert hinein bestand die deutsche Zeitungspressen fast nur aus Localblättern. Die allmächtige Censur beschnitt jeden jungen Trieb, der trotz der Verkommenheit des deutschen Bodens und der deutschen Gesinnung in jener Unglückszeit vielleicht aufspröste. Erst mit Friedrich dem Großen brach der Presse ein besserer Tag an: „Gazetten, wenn sie interessant sein sollen, müssen nicht genirt sein“ ist ein geflügeltes Wort aus seinem Munde.

Die Schrift ist in zehn Capitel getheilt, von denen das erste die Vorgeschichte der Zeitungen behandelt: die handschriftlichen wöchentlichen (bisweilen täglichen) Berichte des 16. Jahrhunderts, welche